

Kaltnaggischer Nachrichten

150 Jahre
1835 - 2006

Herrensohr
Kaltnaggisch



**33. Kaltnaggischer
Weihnachtsmarkt**

Samstag, 28. November 2009
von 11.00 Uhr - 22.00 Uhr
Festplatz an der Kath. Kirche

Weihnachtsmarktausgabe 2009

Ein frohes Fest...



...wünschen wir
allen Mitgliedern,
Kunden und
Geschäftsfreunden
unseres Hauses!

www.meine-vvb.de

Faire Beratung und vertrauensvoller Service für
65.000 Kunden, aktives Mitspracherecht für
30.000 Mitglieder, mit 30 Filialen auch ganz in Ihrer Nähe:
das ist Ihre neue Vereinigte Volksbank eG
im Regionalverband Saarbrücken -
Ihr persönlicher Heimvorteil!

Erfahren Sie mehr unter Telefon 06897 / 956-0.
Wir freuen uns auf Sie!



Vereinigte
Volksbank eG

... meine VVB

30 x im Regionalverband Saarbrücken



Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Superwahljahr 2009 neigt sich langsam dem Ende zu und hat so manche politische Änderung in Bund, Land und Gemeinden gebracht. Wie sich diese Veränderungen auswirken werden, bleibt abzuwarten. Sicher ist wohl in jedem Fall, dass die finanziellen Mittel weniger werden. Deshalb werden wir immer stärker auf eine funktionierende Dorfgemeinschaft mit engagierten Vereinen und Bürgern angewiesen sein.

Wir möchten uns herzlich bedanken bei allen ehrenamtlich Tätigen, der Bezirksverwaltung, den Gewerbetreibenden und allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich das ganze Jahr über für unseren Ort einsetzen.

Am 28. November findet der 33. Weihnachtsmarkt statt, an dem in diesem Jahr 13 Standbetreiber teilnehmen werden. Diese große Resonanz freut uns besonders und wir hoffen auf zahlreiche Gäste.

Auch im Jahr 2010 gibt es wieder einiges zu feiern. Bitte merken Sie sich den Termin für das 25. Dorffest mit Kirmes vom 28. – 31.05. 2010 jetzt schon vor.

Außerdem stehen die Pilzausstellung, die Hobbyausstellung und der 34. Weihnachtsmarkt auf dem Veranstaltungskalender.

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr 2010.

Albert Presser

1. Vorsitzender OIV Herrensohr

 Ingenieur- und Planungsbüro für Bauwesen Diplom-Ingenieur Martin Felten Marktstraße 14a · 66125 Saarbr.-Dudweiler Tel. 0 68 97 / 50 10 652 · Fax 0 68 97 50 10 656	* Beratung * Bauplanung * Bauleitung * Baubetreuung * Baustatik * Gutachten * Projektsteuerung * Sicherheitskoordination * Gesundheitsschutzkoordination * Schweißtechnik * Arbeitssicherheit
---	---

Nachlese Dorffest 2009

Leider hatten wir in diesem Jahr ausgerechnet das kälteste Juniwochenende seit 30 Jahren erwischt, um unser Dorffest zu feiern.

Der Aufbau am Donnerstag und Freitagmittag erfolgte noch im Schweiß unseres Angesichts, aber schon am Abend wurde es empfindlich kühl. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch, denn die Dudweiler Band „Shat Hippens“ heizte den Dorffestbesuchern mächtig ein. An diesem Abend wurde vor der Bühne so viel getanzt wie noch nie vorher beim Dorffest.

Der Samstagmorgen bescherte uns aufgrund ergiebiger Regenfälle die „Kaltnaggischer Seenplatte“ auf dem unteren Festplatz. Wer Gummistiefel besaß, war klar im Vorteil.

Es war auch noch so kalt, dass einige Standbetreiber trotz winterlicher Bekleidung ihren Frust in dem eilig herbeigeschafften Glühwein ertränken mussten.

Zum Glück präsentierte sich bei der offiziellen Eröffnung am Nachmittag das Wetter wieder von seiner besten Seite und der restliche Tag blieb zumindest trocken.

Eingefleischte Dorffestbesucher, die auch mal Kummer mit dem Wetter gewöhnt sind, ließen sich zum Glück von ihrem Besuch nicht abhalten.

Am Sonntag gab es direkt nach dem ökumenischen Gottesdienst einen lang andauernden starken Schauer, sodass der Frühschoppen buchstäblich ins Wasser fiel und nur die ganz treuen Besucher zum Mittagessen kamen. Auch der Kinderflohmarkt war aufgrund der Witterung nur sehr spärlich besucht.

Um die Mittagszeit spielten die Veranstalter kurzzeitig mit dem Gedanken, das Programm für den Nachmittag und den Abend abzusagen. Dies wurde aber zum Glück doch nicht in die Tat umgesetzt, denn danach wurde es wieder trocken.

Der Montag begann am Morgen mit strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen. Dementsprechend war das Kirmessingen auch sehr gut besucht.

Auch das Kinderprogramm am Nachmittag, welches mit Unterstützung des Hortes Herrensohr, des Fördervereins und der Kindertagesstätte Herrensohr durchgeführt wurde, fand bei bestem Wetter statt. Allerdings setzte am Abend, pünktlich zum Beginn der Auslosung der Dorffesttombola, wieder Dauerregen ein.

Insgesamt blieb der Besucherandrang an allen Ständen aufgrund der miserablen Großwetterlage weit hinter den Erwartungen zurück, aber alle, die der Witterung getrotzt hatten, haben trotzdem ein tolles Dorffest mit ansprechendem Programm erlebt.

Da es schlechter kaum noch geht, werden wir bestimmt im Jahr 2010 bei der 25. Auflage des „Kaltnaggischer Dorffest und Kirmes“ ein Wetter wie gemalt bekommen.



Wolfgang Backes

Service

Ihr Partner für IT-Dienstleistungen
 Dudweiler · Karlstraße 1 · 66125 Saarbrücken

Tel.: 0 68 97 - 76 54 33
 Mobil: 0179 - 69 00 568
 Fax: 0 68 97 - 7 86 20
 email: info@backes-edv.de
 Internet: www.backes-edv.de

12. Pilzausstellung der Pilzinteressengemeinschaft „Die Drieschlinge“

Die Pilzinteressengemeinschaft „Die Drieschlinge“ hatte in Zusammenarbeit mit dem OIV Herrensohr zur 12. Pilzausstellung in die Halle des TuS Herrensohr eingeladen.

Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern waren der Einladung zu dieser größten Ausstellung im südwestdeutschen Raum gefolgt.

Obwohl das Jahr 2009 bis zum Veranstaltungstermin kein gutes Pilzjahr war, da der August und der September einfach zu trocken waren, gelang es den Drieschlingen trotzdem, den Besuchern knapp 300 Arten zu präsentieren. Die meisten Exemplare stammten aus dem Hochwald.

Neben der Präsentation der unterschiedlichen Pilzarten liegt ein besonderes Augenmerk der Drieschlinge aber auch immer darauf, die Pilzsammler vor dem Verzehr von unbekannten Pilzen zu warnen. Deshalb bietet die Interessengemeinschaft an, gesammelte Pilze vor dem Verzehr von ihren Sachverständigen untersuchen zu lassen. Hierzu besteht u.a. Gelegenheit beim Stammtisch der Drieschlinge, jeweils am 3. Donnerstag eines Monats um 19 Uhr im Gasthaus Zum Hubertus in Jägersfreude.

SZ-Bürgergespräch in Herrensohr

Am 4.11.2009 hatte die Saarbrücker Zeitung im Rahmen der Reihe „Ich lebe gern in....“ zum Bürgergespräch in Herrensohr eingeladen.

Dieses Gespräch war quasi als Wiedergutmachungen vereinbart worden, nach massiven Beschwerden von Bürgern, OIV und Bezirksrat Dudweiler nach dem SZ- Artikel „Gottlose Geschichten aus der Petrusstraße“ aus dem Mai 2009.

Rund 80 Bürger aus Herrensohr, Dudweiler und Jägersfreude waren der Einladung ins Clubheim des TuS Herrensohr gefolgt und erlebten einen interessanten und lebhaften Meinungsaustausch.

Die Themenpalette war vielfältig. Sie reichte vom Zustand des Marktplatzes in Herrensohr über den Bau eines Kunstrasenplatzes beim TuS Herrensohr, dem mangelnden Angebot für Jugendliche bis zu den Öffnungszeiten des Hallenbades und der Verkehrssituation in der Richard-Wagner-Straße. Auch kam die Sprache auf den Dudweiler Sonderstatus und wie wichtig sein Erhalt für den Stadtbezirk ist. Nach Ansicht von Bezirksbürgermeister Rodermann wird es gerade in der Zukunft aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung immer wichtiger sein, dass es einen „Kümmerer vor Ort gibt“.

Während der Veranstaltung musste Herr Rodermann viele Fragen beantworten und nahm manche Anregung mit ins Rathaus.

Die zahlreichen Wortmeldungen skizzierten deutlich, dass in unserem Stadtbezirk eine große Zahl von Menschen durch ihr großes Engagement dazu beiträgt, die positive Entwicklung weiter voran zu treiben. Man kennt, unterstützt und hilft sich gegenseitig. Dieses Miteinander ist sicherlich ein Grund dafür, dass sich die Bevölkerung in ihren Orten wohl fühlt.

Die SZ-Redaktion hat versprochen, sich um einige der angerissenen Themen in den kommenden Wochen gesondert zu kümmern. Wir sind gespannt.



Aktuelles aus Herrensohr finden Sie das ganze Jahr über auf:
www.oiv-herrensohr.de

Gut Ding will Weile haben

Der 23. September 2009 war für die Bewohner des oberen Hessenberges ein Freudentag. Endlich war, nach fast 5-monatiger Bauzeit, der Fußweg zwischen Rosen- und Petrusstraße, entlang am Kindergarten wieder passierbar.

Lange Monate hatte man sich geärgert, weil man Tag für Tag „außen rum“ laufen musste. Vor allem für die Kindergartenkinder und ihre Eltern sowie die älteren Mitbewohner, die ihre täglichen Einkäufe im Ort erledigen wollten, war das ein täglich wiederkehrender Umweg. Auch die Mitarbeiter der Kindertagesstätte mussten den Essenscontainer im Haus jeden Tag die Treppen hochschleppen statt ihn, wie vorher üblich, ebenerdig in die Küche zu rollen.



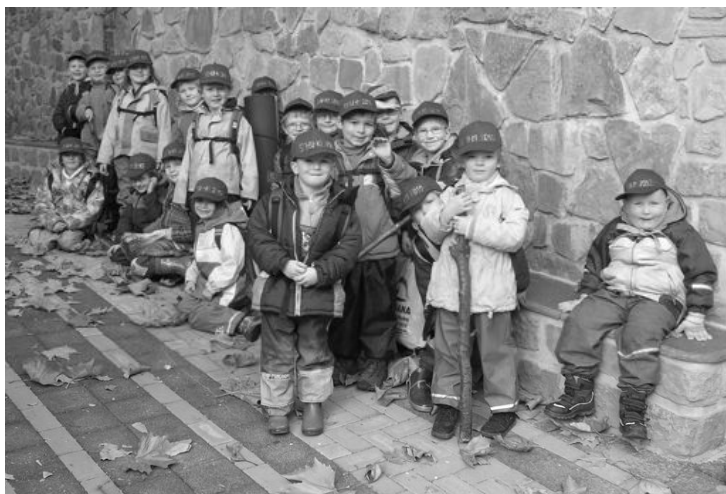
Aber, was lange währt wird endlich gut. Die Mühsal hat ein Ende und wir haben einen schönen neuen Verbindungsweg, dessen Gefälle mit Stufen unterwegs abgefangen wurde, sodass er jetzt bequem zu gehen ist.

Herzlichen Dank dafür dem Bauhof in Dudweiler, dessen Mitarbeiter im Rahmen der Kanalarbeiten die Neugestaltung des Weges ausgeführt haben.

Hierdurch erklärt sich auch die verhältnismäßig lange Bauzeit, die einerseits in der Abhängigkeit von der Terminplanung der Firmen, welche die Kanalarbeiten ausführen zu suchen ist und andererseits in der vielfältigen Belastung der Bauhofmitarbeiter begründet liegt. Wenn anderweitig eilige Arbeiten zu erledigen waren, musste unsere „Baustelle“ eben ruhen.

Allerdings fragt man sich schon, warum der Weg nicht einfach in der vorherigen Breite mit Verbundsteinen ausgelegt wurde.

Mindestens die Hälfte der früheren Wegfläche wurde seitlich mit Mutterboden aufgefüllt und hat einen beetähnlichen Charakter. Nachdem hier dem Begleitflor und der Spontanvegetation (das hört sich doch irgendwie besser an als Unkraut) einige Wochen die Möglichkeit zum Entfalten gegeben wurde, erfolgte in der ersten Novemberwoche glücklicherweise doch noch eine Bepflanzung mit Sträuchern.



Dankenswerterweise hat sich Wolf Giloi, der Besitzer der alten Petruschule, bereit erklärt, ein Auge auf den Weg zu haben, damit die Anlage nicht wieder so ungepflegt aussieht, wie das in der Vergangenheit oft der Fall war. Vielleicht findet er hierfür ja noch die Unterstützung anderer Anwohner.

Außerdem hat Wolf Giloi auch die mit Sandstein gemauerten „Ruhebänke“ am Wegesrand gefertigt, auf welchen sich die Benutzer ausruhen oder einfach zu einem kleinen Plausch niederlassen können.

Wir danken Wolf Giloi herzlich für sein Engagement.

Kaltnaggisch lädt ein zum Weihnachtsmarkt

Der Ortsinteressenverein Herrensohr lädt ein zum 33. Kaltnaggischer Weihnachtsmarkt am **Samstag, den 28. November 2009** von 11.00 bis 22.00 Uhr auf dem Festplatz an der Katholischen Kirche St. Marien in Herrensohr.

Zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes um 11.00 Uhr spielt der evang. Posaunenchor Dudweiler, gegen 11.30 Uhr beschenkt der Nikolaus die Erstklässler der Theodor-Heuss-Schule. Diese Aktion wird unterstützt von der Sparkasse Saarbrücken, Bäckerei Maurer sowie Obst- und Gemüsehandel Tomanek.

In diesem Jahr findet erstmals von 15 Uhr bis 17 Uhr eine „Märchenstunde im Turmzimmer“ statt. Die ausgebildete Märchenerzählerin Hella Brust aus Dudweiler hat sich angekündigt, um die jungen Weihnachtsmarktbesucher im Turmzimmer der Kirche St. Marien mit Märchen zu erfreuen.

Im Kinderprogramm besteht außerdem die Möglichkeit zu basteln und unter Mithilfe von Mitgliedern des Förderverein Herrensohr Weihnachtsmarkt-Buttons auszumalen und herzustellen.

Ein musikalisches Programm unter Mitwirkung verschiedener Chöre und des Schalmeyen- und Kulturverein Dudweiler wird ab 16.00 Uhr für vorweihnachtliche Stimmung sorgen.

Nachmittags besteht die Möglichkeit, mit einer Pferdekutsche durch den Ort zu fahren. Außerdem wird ein Drehorgelspieler von Stand zu Stand wandern und die Besucher mit seiner Musik unterhalten.

Um 18 Uhr kommt der Nikolaus noch einmal, diesmal mit der Pferdekutsche, um die Kinder zu beschenken.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Von Plätzchen über Kuchen bis zur Hausmacher Wurst, von Rostwurst bis zum Dibbelabbes reicht die kulinarische Palette. Auch Glühwein und Kinderpunsch dürfen auf einem Weihnachtsmarkt natürlich nicht fehlen.

Organisatoren und Standbetreiber einige Überraschungen einfallen lassen.

Der Erlös des Kaltnaggischer Weihnachtsmarktes wird auch in diesem Jahr, wie das schon seit 32 Jahren Tradition ist, karitativen Zwecken zugeführt.

Besonderes Programm für die jungen Weihnachtsmarktbesucher

In diesem Jahr hat der OIV für die jungen Weihnachtsmarktbesucher eine ganz besondere Überraschung vorbereitet.

In der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr findet die „Märchenstunde im Turmzimmer“ statt.

Die ausgebildete Märchenerzählerin Hella Brust aus Dudweiler hat sich angekündigt, um die jungen Weihnachtsmarktbesucher im Turmzimmer der Kirche St. Marien mit Märchen zu erfreuen.

Die einzelnen, abgeschlossenen Märchen werden in kindgerechter Form erzählt. Die Erzählungen dauern jeweils etwa 20 Minuten. In der Wartezeit zwischen den Märchen können die Kinder unter Mithilfe von Mitgliedern des Fördervereins Herrensohr Weihnachtsmarkt-Buttons ausmalen und herstellen sowie kleine Bastelarbeiten anfertigen.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Kinder das Angebot wahrnehmen würden.

Wettbewerb für einen neuen T-Shirt-Spruch

Vom 28.05.2010 bis 31.10.2010 findet in Herrensohr das

25. Kaltnaggischer Dorffest

statt.

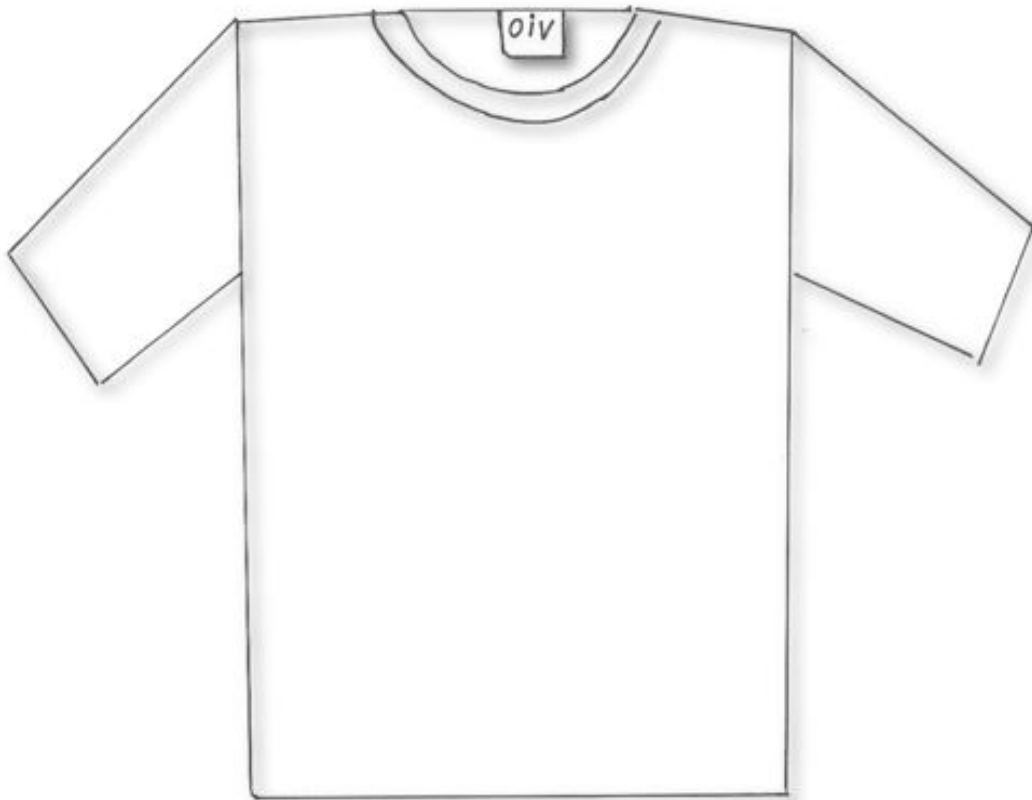
Aus Anlass dieses Jubiläums möchte der OIV Herrensohr ein neues Kaltnaggischer T-Shirt mit einem witzigen Spruch herausbringen.

Wir würden uns freuen, wenn **Sie** uns bei der Suche nach diesem neuen Spruch unterstützen könnten und bitten Sie, Ihrer Phantasie freien Lauf zu lassen.

Tragen Sie Ihren Vorschlag auf das unten gezeichnete T-Shirt ein und geben Sie bitte Ihren Vorschlagszettel beim Weihnachtsmarkt am Stand des OIV ab oder werfen Sie ihn in den Bürgerbriefkasten Ecke Markt-/Petrusstraße ein.

Wir würden uns über zahlreiche Vorschläge freuen.

Der Siegerspruch wird selbstverständlich angemessen prämiert.



Dieser Vorschlag stammt von:

Name, Adresse, Telefonnummer



Beitrittserklärung

zum Ortsinteressenverein Herrensohr e.V., Karlstraße 31, 66125 Herrensohr

Vorname, Name

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Wohnort

erklärt den Eintritt in den Ortsinteressenverein Herrensohr ab _____ und verpflichtet sich, die satzungsgemäßen Beiträge auf Anforderung zu zahlen. Der Mitgliedsbeitrag wird von uns jährlich durch das Lastschriftverfahren eingezogen; er beträgt zur Zeit jährlich als Mindestbeitrag - 6,-- EUR - bzw. als freiwilliger Beitrag (bitte Beitrag eintragen) _____ EUR.

Ort, Datum

Unterschrift des Mitgliedes

Einzugsermächtigung

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschriften

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlung des Mitgliedsbeitrages bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Kontonummer des Zahlungspflichtigen	Bank	Bankleitzahl
Ort, Datum	Unterschrift	
	X	



Der Gartenbauverein Herrensohr-Jägersfreude verabschiedet sich

Der Gartenbauverein FLORA Herrensohr-Jägersfreude gehört kurz vor seinem 100-jährigen Jubiläum (2011) nun endgültig der Vergangenheit an. Beim Durchstöbern der alten Aktenunterlagen des Vereins kommt Wehmut auf. Man denkt zurück an die vielen Aktivitäten, die in den vergangenen Jahrzehnten zum Wohle und auch zum Zusammenhalt der Vereinsmitglieder beigetragen haben. Was haben die Vorstände für tolle Fahrten organisiert, die festlichen Erntedankveranstaltungen bleiben wehmütig in Erinnerung. Leider teilt der Gartenbauverein FLORA das Schicksal vieler anderer Vereine, die die altersbedingten Strukturveränderungen nicht bewältigen konnten, das heißt, nicht in der Lage zu sein, junge Mitglieder erfolgreich zu werben. Wie bereits mehrfach veröffentlicht, waren unsere Mitglieder im Jahre 2008 durchschnittlich 70 Jahre alt, was dann nur folgerichtig zu dem Ergebnis führte, keinen Vorstand zu finden, was dann zwangsläufig das Ende des Vereins bedeutet hat.

Soweit der kurze nostalgische Rückblick auf einen Verein, der kurz vor seinen 100-jährigen Bestehen aufgehört hat zu existieren.

Nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes über die Auflösung des Vereins und nach Ablauf des Schutzjahres bei Insolvenzangelegenheiten erfolgte am 26. Juni 2009 die Eintragung im Vereinsregister beim Amtsgericht Saarbrücken; „Die Liquidation ist beendet. Der Verein ist erloschen.“

Der bestellte Liquidationsvorstand hat nun zu entscheiden, was mit dem verbliebenen Vereinsvermögen geschehen soll. Nach der Vereinssatzung soll das Vereinsvermögen in einen gemeinnützigen, fördernden Zweck im Obst- und Gartenbau einfließen. Da die entsprechenden Stellen im Verband der Gartenbauvereine keine geeigneten Vorschläge unterbreitet haben, kann der Liquidationsvorstand eigenverantwortlich über die Verwendung des Vermögens verfügen.

Der Liquidationsvorstand hat daher in der Sitzung am 28. Oktober 2009 beschlossen, das Vereinsvermögen dem Ortsinteressenverein Herrensohr zur Verfügung zu stellen mit der Auflage, dieses zusammen mit dem Erlös des 33. Weihnachtsmarktes 2009 an die karitativen Organisationen in Herrensohr zu verteilen.

Der Liquidationsvorstand glaubt daher, mit dieser Entscheidung dem Sinne der Gemeinnützigkeit und dem karitativen Zweck gedient zu haben und ist der Meinung, dass die übrig gebliebenen Vereinsgelder somit satzungsgemäß gut angelegt sind.

Herrensohr im Oktober 2009

Dietrich Koch



FRISEUR I. BUNGERT

Saubere Arbeit

Faire Preise

Rufen Sie uns an: 06897 / 71370

Adresse: Petrusstraße 30

66125 Herrensohr

Peter Arend
Transport GmbH



Rembornstraße 6
66125 Saarbrücken-
Herrensohr

Telefon 0 68 97 / 7 33 31
Telefax 0 68 97 / 7 40 65
Funk 01 71 / 2 63 12 49
E-mail info@peter-arend-transport-gmbh.de

Impressum

Kaltnaggischer Nachrichten

Herausgeber:

Ortsinteressenverein Herrensohr e.V.

Karlstrasse 31

66125 Herrensohr

Telefon: 06897 / 97 24 24

Chefredakteur: Albert Presser (v.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift:

Kaltnaggischer Nachrichten

Karlstraße 31

66125 Herrensohr

Email: info@oiv-herrensohr.de

Redaktion: Bärbel Herrlinger

Satz und Layout: Wolfgang Backes,

Dr. Markus Ehse

Werbung: Karin Lackas

Druck: Druckcenter Pirrot GmbH

Auflage: 1.500 Exemplare

Verteilungsgebiet: Herrensohr und Wilhelmshöhe

Verantwortlich für den Inhalt:

Die Redaktion für den Gesamteinhalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine

Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar.

Der Herausgeber behält sich das Recht der Kürzung oder Nichtveröffentlichung vor. Nachdrucke – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

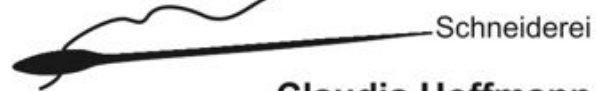
BRS KFZ-Reparatur und Handels GmbH

Geschäftsführer: Werner Bollinger, Fritz Ries

TÜV + AU
Reparaturen
aller Art

Sulzbachtalstrasse 34 • 66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 - 7 33 46 Fax: 06897 - 76 85 41

Nadelstudio



Schneiderei

Claudia Hoffmann

Damenschneiderin

Rosenstr. 50
66125 Dudweiler

Öffnungszeiten:

Telefon: (06897) 73896
Mobil: (0176) 25127647

Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

WWW.NADELSTUDIO.DE

Nähkästchen

Inh. Annemarie Gries

Stoffe + Kurzwaren

Sulzbachtalstraße 300
66280 Altenwald
Tel. 06897/ 56444



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
Mi. und Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

IMBISS
AM OSTBAHNHOF

0160 96 98 41 22

INHABERIN:
SABINE WARSCHBURGER

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG - FREITAG
10 UHR - 19 UHR

IMBISS

Ihr Verein in den Kaltnaggischer Nachrichten?

Kein Problem. Dieses Magazin ist offen für alle Vereine, Gruppierungen, Initiativen, Einzelpersonen, sowie interessierte Firmen und Geschäfte in Herrensohr. Alle eingehenden Berichte werden, nach Möglichkeit, ohne jegliche Verkürzungen veröffentlicht. Nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf:

Kaltnaggischer Nachrichten
Karlstrasse 31

66125 Herrensohr
Telefon: 06897 / 972424

Email: info@oiv-herrensohr.de

WERNER KLINKNER
Schreinermeister

66125 Saarbrücken-Herrensohr - Rosenstr. 23
Tel. 0 68 97 / 7 31 43 · Fax 0 68 97 / 7 31 33

Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten

- Restaurierung von Treppen mit Laminatstufen
- Lieferung und Einbau von Holz- und Kunststoff-Fenster, Innen- und Außentüren
- Laminat- und Fertigparkettböden

**Wir bedanken uns
bei unseren
Inserenten**

**Obst- und Gemüse-
handel**

M. TOMANEK

Besuchen Sie uns auf den Wochenmärkten

Sulzbach: Dienstag und Freitag
St. Ingbert: Mittwoch und Samstag
Herrensohr (Blumengeschäft Boese): Donnerstag

Hubertus - Apotheke
Die sympathische Serviceapotheke in Herrensohr



Bonuspunkte auf jeden Einkauf
(ausgenommen verordnete Präparate)

Täglicher kostenloser Lieferservice

Parkplätze direkt vor der Apotheke

Apothekerin Birgit Willems und ihr Team

Marktstraße 11 66125 Herrensohr
Telefon: 06897 72008

Der SKVDeV in Herrensohr

Der Schalmeien- und Kulturverein Dudweiler e.V. ist schon seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Herrensohr.

In jedem Jahr spielt der SKVD auf dem Weihnachtsmarkt und erfreut die Herrensohrer sowie alle Besucher aus der Umgebung mit ihren Weihnachtsklängen.

Aber auch beim Dorffest sind die Schalmeien mit einem Platzkonzert immer mit dabei, genauso wie

die Kapelle aus Dudweiler auch gerne die Vereine in Herrensohr unterstützt, wenn sie zum Beispiel beim Sommerfest der Arbeiterwohlfahrt auftreten oder beim Kaltnaggischer Gardistencorps ein paar Titel zum Besten geben. Natürlich sind sie auch immer fest eingeplant beim Waldfest des Männerchor Herrensohr auf dem „Atzeplatz“.



Die Schalmeien aus Dudweiler kommen immer wieder gerne nach Herrensohr und sind dort natürlich auch immer gerne gesehen und was viel wichtiger ist, gehört.

Natürlich spielt die Bläsertruppe des SKVD nicht nur in Herrensohr sondern ist auch in und um Dudweiler sehr präsent, aber auch weitere Strecken legen die Schalmeien

gerne zurück um zu zeigen, was sie können.

Zum Beispiel treten sie auf der Kirmes in Gersweiler auf oder zeigen sich bei den Veranstaltungen der Schalmeienkapelle Wiebelskirchen immer wieder mit vollem Klangkörper und viel Spaß an der Musik.

Wie in jedem Jahr kann man die Schalmeien nicht nur auf dem Herrensohrer Weihnachtsmarkt erleben. Man kann sie auch in Dudweiler auf dem Weihnachtsmarkt hören, während man sich an ihrem Stand mit einem Glühwein wärmt, natürlich nach Opas Originalrezept.

Außerdem kommen noch der Auftritt in der Heilig-Geist-Kirche in Dudweiler, am **2. Adventsonntag**, wie das alljährliche Weihnachtskonzert in der Ludwigskirche hinzu, welches am **19. Dezember** stattfinden wird.

Wenn man mehr über den S.K.V.D.e.V. erfahren will, kann man dafür die Internetseite des Vereines nutzen unter

www.Schalmeien-Dudweiler.de.

Adventsammlung Konserven für die Bedürftigen

„Nachdem die Schülervvertretung der Gesamtschule Sulzbachtal über mehrere Jahre hinweg immer zur Adventszeit eine so genannte Adventsammlung für die Saarbrücker Tafel durchführte, haben sich nun drei ehemalige Schülerinnen und Schüler daran gemacht, diese, leider inzwischen gestorbene, Tradition der Gesamtschule wieder aufleben zu lassen.“

So lautete es letzten Dezember auf unserem Flugzettel zum Thema

„Herrensohr sammelt für die Saarbrücker Tafel“.

Und der Erfolg dieser Aktion war der Beweis dafür, dass die Menschen in Herrensohr ein gutes Herz und ein offenes Ohr für Bedürftige haben.

Wir haben an den ersten Adventssonntagen im Dezember 2008 über 420 Kilogramm an Lebensmitteln eingesammelt, die von den „Kaltnaggischern“ gespendet wurden.

Das waren knapp über 350 kg an Konserven (über 600 Konserven insgesamt) sowie einiges an Nudeln, Kaffee, oder auch Gläser mit Wurst, Marmelade oder Gurken.

Natürlich war der ursprüngliche Gedanke, dass wir Konserven sammeln, jedoch hat sich die Saarbrücker Tafel auch über alle anderen gespendeten Lebensmittel gefreut.

Die Mitarbeiter der Tafel, sowie alle Bedürftigen die schließlich diejenigen sind, die davon profitieren, bedanken sich bei Ihnen ebenso wie wir, die diese Sammlung organisiert haben.

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, möchten wir die Aktion in diesem Jahr wiederholen.

Auch diese Mal werden wir Konserven sammeln, für die Saarbrücker Tafel.

Die diesjährige Sammlung wird am Sonntag, 13. Dezember stattfinden.

Ein Flugblatt mit den Daten wird aber auch in diesem Jahr wieder kurz vorher in jedem Haushalt in Kaltnaggisch herein flattern.

Informationen zur Sammlung und zur Saarbrücker-Tafel gibt es unter www.Adventsammlung.de und www.saarbruecker-tafel.de.

Uwe Caspari

WALTER POHL		HEIZUNG SANITÄR SOLAR
Beratung, Planung, Lieferung und Montage von		
Heizungsanlagen und modernen Bädern, Kaminsanierung, Reparatur und Kundendienst		Schulstraße 46 66125 Dudweiler- Jägersfreude
	Meister- Fachbetrieb	Tel. 0681 / 9 10 15 64 Fax 0681 / 9 38 01 63

Seit
83 Jahren
in 4. Generation

Obst & Gemüse

Hans Walter Lang

Saarbrücker Str. 249

66125 Dudweiler

Telefon 0 68 97 / 7 24 72

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

Gasthaus Arend



Markstraße 7

Tel.: 06897 / 7961427

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag – Donnerstag ab 11 Uhr

Freitag – Sonntag ab 10 Uhr

Clubheim TuS Herrensohr unter neuer Leitung

Am 30.10.2009 haben wir nach langem Zögern die Pforten des Clubheims TuS Herrensohr neu eröffnet. Die Entscheidung erleichterte uns der Vorstand des TuS, der uns tatkräftig unterstützte. Hierfür unseren herzlichen Dank.

Wir möchten unsere Gäste in heimischer Umgebung, mit feinen abwechslungsreichen Speisen und Getränken zu kleinen Preisen, verwöhnen.

In unserem Nebenzimmer finden bis zu 60 Personen Platz und es empfiehlt sich für Feiern jeglicher Art.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 16.00 h bis 22.00 h, Sonntag 10.00 h bis 22.00 h

Auf Euer Kommen freut sich
das Team der Familie Joachim Oster



Dudweiler Jusos haben neuen Vorstand gewählt

Die Juso AG Dudweiler hat am Montag, dem 12.10.2009 bei ihrer jährlichen Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender wurde Philipp Herrlinger. Mit seinem Stellvertreter Sascha Haas hat er sich das Ziel gesetzt, verstärkt am Vereinsleben in Dudweiler, Herrensohr, Jägersfreude und Scheidt teilzunehmen. Jörg Sämann, der erste Bezirksbeigeordnete in Dudweiler, zeigte sich zuversichtlich, dass die Juso AG Dudweiler ihre Arbeit der letzten Jahre erfolgreich fortsetzen kann. Dazu bietet er den Jusos die Hilfe der SPD Ortsvereine im Bezirk Dudweiler an, die politisch interessierte Jugendliche jederzeit unterstützen.

Weitere Vorstandsmitglieder sind Mareike Hübschen als Schriftführerin, Jascha Schulz als Kassierer, Florian Scherzberg und Nadia Kalamir als Kassenprüfer, sowie Maria-Christina Scherzberg, Andreas Wolny und Michael Schleupner als Beisitzer.

Nähere Informationen zur Juso AG Dudweiler gibt es bei Philipp Herrlinger:

Tel.: 06897 / 764893.



Reise des **CDU** Ortsverbandes Herrensohr nach Berlin und Potsdam vom 12. bis 16. Oktober 2009

Wie schon in den vergangenen Jahren unternahm auch in diesem Jahr der CDU-Ortsverband Herrensohr eine bildungspolitische Kurzreise in die Bundeshauptstadt Berlin. Das diesjährige Schwerpunktthema bildete 20 Jahre Mauerfall mit Erkundungen der entsprechenden Stätten in Berlin und Potsdam.

Nach zwölfstündiger anstrengender Fahrt fanden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Montag Abend Erholung beim „Italiener“ in der Nähe des Hotels. Der nächste Tag wurde am späten Vormittag mit einer thematischen Busrundfahrt abseits der üblichen Touren eingeläutet. Geführt durch einen Historiker umrundeten die Besucher die Innenstadt Berlins entlang des ehemaligen Mauerstreifens. In diesem Rahmen besichtigte die Gruppe den Mauerpark an der Bernauer Straße, wo sich noch Überreste der Mauer befinden. Die Tour durch die östliche Mitte Berlins vermittelte Eindrücke der noch vorhandenen sozialistischen Ära anhand von Baudenkmälern bis hin zur neuesten Berliner Szene mit ihren Galerien, Cafés und ausgefallenen Modeläden. Die Rundfahrt endete mit dem Besuch des bekannten Museums am Checkpoint Charlie. Hier ist die Geschichte der Mauer im Spiegel von Teilung, Fluchtversuchen und Dokumenten ausgestellt. Für den Rest des Nachmittags erfolgte ein Besuch des Deutschen Bundestages im Reichstagsgebäude. Leider war die gläserne Kuppel nicht zugänglich. Hier wirkten die Fensterputzer. Doch auch der Blick vom Dach des Reichstags vermittelte einen Rundumblick über Berlin. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung.



Gruppe im Stasigefängnis Potsdam

Am Mittwoch, den 14. Oktober folgte eine zweite ungewöhnliche Stadtrundfahrt: Diesmal verlief die Rundfahrt entlang der Mauerspuren zwischen dem Südwestteil Berlins und Potsdam. Abseits der großen Touristenströme besichtigte die Gruppe die Glienicker Brücke machte einen Spaziergang durch das historische „Schweizer Dorf“ Klein Glienicke. Das Dorf Klein Glienicke war der früher bestbewachte Abschnitt der früheren Grenze. Es folgte eine Fahrt über die frühere Berliner Exklave Steinstücken – ein Teil Westberlins inmitten der Grenzabsperungen – bis nach Potsdam-Babelsberg. Einem kurzen Halt am Babelsberger Schloss, der Residenz des Kaisers Wilhelm I., folgte die Fahrt durch die Villenkolonie Neu-Babelsberg. Hier befanden sich die Villen, in denen die Staatschefs der Siegermächte Churchill, Truman und Stalin während der Potsdamer Konferenz vom Sommer 1945 untergebracht waren. In der barocken Potsdamer Innenstadt ging es weiter: Im ehemaligen Kommandantenhaus aus dem 18. Jahrhundert befand sich zu DDR-Zeiten das Gefängnis der Staatssicherheit. Beeindruckend war die Besichtigung der heutigen Gedenkstätte, die von einer Historikerin und einem Zeitzeugen begleitet wurden.



Führung durch die ehemalige Enklave „Schweizer Dorf“ Klein Glienicke

Hinter der Barockfassade befand sich eine Stätte des Unrechtsregimes, wo Gefangene durch Methoden der räumlichen Isolation und Desorientierung und Entzug der Persönlichkeit als nur noch existierende Nummer misshandelt wurden. Nach diesem Besuch fand die Reisegruppe Einkehr im Restaurant Wiener Café, um die Eindrücke zu verarbeiten und den Abend ausklingen zu lassen.

Der letzte Reisetag begrüßte die Gäste mit Regen. Erneut ging die Fahrt nach Potsdam, doch diesmal auf den Spuren Friedrichs des Großen. Sein monumentales Gästehaus Neues Palais und der Park Sanssouci standen im Mittelpunkt einer Führung. Nach einer längeren Mittagspause rundete der Besuch der Neuen Kammern, welche direkt neben Schloss Sanssouci liegen, den Aufenthalt ab. Eine frühe Rückfahrt nach Berlin gab Zeit für einen letzten Einkaufsbummel in Berlin oder den Besuch eines Theaters. Der letzte Tag war Reisetag, an dem die Reisegruppe pünktlich um 19.00 Uhr wohlbehalten in der Heimat eintraf. Wohl alle ReiseteilnehmerInnen haben interessante Eindrücke und Nachdenkliches mitgenommen. Und so dürften die Erlebnisse noch einige Zeit in der Erinnerung bleiben.

Peter Meyer

Junge Union gründet Ortsverband in Herrensohr

Nicole Scherf neue Vorsitzende



Herrensohr. Die Junge Union Saarbrücken-Stadt ist um einen Ortsverband reicher. „Die Gründung des JU Ortsverbandes Herrensohr ist ein Signal, dass die Jugendorganisation der CDU eine politische Heimat für all diejenigen jungen Leute bietet, die aktiv Verantwortung übernehmen und sich für Belange vor Ort einsetzen möchten.“, so der Kreisvorsitzende der Jungen Union Saarbrücken-Stadt, Alexander Keßler. Der CDU Nachwuchs konnte in den zurückliegenden Wochen elf Neumitglieder in Herrensohr gewinnen und gründete im Gasthaus Zum Schlösschen in Herrensohr kürzlich einen eigenen Ortsverband.

Bei der Gründungsversammlung anwesend war auch der stellvertretende Landesvorsitzende der Jungen Union und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU im Saarbrücker Stadtrat, Uwe Conradt. In seinem Grußwort appellierte Conradt an die jungen Menschen, sich verstärkt in die Politik vor Ort einzumischen. „Die Junge Union ist immer der erste Ansprechpartner, wenn es sich um die Wahrnehmung der Interessen Jugendlicher und junger Erwachsener handelt. Herrensohr ist ein Stadtteil mit Zukunft und er braucht vor allem junge Menschen, die hier ihre Zukunft planen und sich für die Steigerung der Attraktivität einsetzen.“, so Conradt.

Bei der Versammlung wurde die 14-jährige Schülerin Nicole Scherf zur neuen Vorsitzenden gewählt. „Mit unserem Engagement wollen wir als Junge Union in Herrensohr Jugendlichen in unserem Stadtteil ein attraktives Freizeitangebot anbieten, ihre Interessen wahrnehmen und vertreten.“, so Scherf. Darüber hinaus wählten die Mitglieder den 17-jährigen Schüler Timo Mildau zu Scherfs Stellvertreter. „Wir wollen dafür Sorge tragen, dass Herrensohr in Zukunft wieder attraktiver für Jugendliche wird und uns daher aktiv in die Politik einbringen.“, so Mildau. Carolin Baumann wurde als Schriftführerin gewählt. Selina Mildau kümmert sich nun um die Organisationsleitung und Pascal Haupenthal fungiert als Pressesprecher. Dem Vorstand sitzen darüber hinaus Christian Scherf, Marcel Haupenthal, Tobias Später und Dzu Vu bei.

Beschlossen wurde schon, dass die Junge Union sich am 06.11.2009 um 18:30 Uhr im Gasthaus „Zum Schlösschen“ zu ihrer ersten regulären Sitzung treffen wird. Wer Interesse hat, sich ebenfalls bei der Jungen Union Herrensohr zu engagieren, ist jederzeit eingeladen, sich bei Nicole Scherf unter nicolescherf@gmx.de oder bei Timo Mildau unter timo.mildau@gmx.de zu melden.

Neuwahlen beim Förderverein für nachbarschaftliches Arbeiten in Kitas, Grundschule und Hort Herrensohr und Jägersfreude

Am 09.11.2009 fand eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes statt. Der neue Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 1. Vorsitzender: Christian Böhmer
- 2. Vorsitzende: Bettina Hauptenthal
- Schriftführerin: Stephanie Montag
- Kassiererin: Maria Pfeil
- Beisitzerinnen: Elke Hettrich und Eva Busch



Männerchor 1882 Herrensohr e.V.

Die Chorgemeinschaft Herrensohr/Fischbach bewährt sich



Die zum 1. Januar 2009 gegründete Singgemeinschaft der beiden Chöre, Männerchor 1882 Herrensohr und Flora Fischbach, hat unter ihrem seit Mai tätigen neuen Dirigenten, Benedikt Wesner, einen Auftrittsmarathon absolviert. So werden wir am Ende des Jahres mit insgesamt 31 Auftritten zum Kulturleben in Herrensohr und der Region beigetragen haben.

Die Anlässe für unsere Auftritte sind vielseitig wie zum Beispiel Auftritte bei befreundeten Vereinen in Herrensohr, davon allein 3 mal auf Einladung des Ortsinteressenvereins, und Jägersfreude oder im öffentlichen Auftrag wie dem Singen zum Volkstrauertag.

Natürlich werden wir auch am Weihnachtsmarkt in Herrensohr wieder dabei sein.

Dazurechnen muss man noch unser Waldfest und so kommt man auf 8 Einsätze in Herrensohr und Jägersfreude.

Eine kleine Anmerkung zu unserem „Waldfest“. Die Sache mit dem Wald ist ziemlich daneben gegangen, denn der Regen hat dem Boden so zugesetzt, dass im Wald zwar ein Schlammwaten aber kein Sängerfest durchzuführen gewesen wäre. Der Vorstand des Männerchores stand zwei Tage vor der Durchführung vor Entscheidung das Fest abzusagen, zeitlich zu verschieben oder einen anderen Platz zu finden. Unser Fleisch- und Wurstlieferant Marc Oster aus Herrensohr, der auch Mitglied im Gemeinderat der kath. Kirchengemeinde St. Marien Herrensohr ist, bot an mit H. Pastor Unkelbach über die Nutzung des Kirchenplatzes zu sprechen. Obwohl H. Unkelbach in Urlaub war dauerte es nur knapp 2 Stunden ehe die Erlaubnis zur Nutzung des Kirchenplatzes kam. Dafür gebührt der Kirchengemeinde St. Marien ein großes Dankeschön, das sich auch in einer Spende an die Kirchengemeinde auswirkte. Somit war das „Waldfest“ gerettet und einige Kaltnaggischer plädierten dafür, es vielleicht öfter auf diesem Platz zu veranstalten, da hier keine bergsteigerischen Qualitäten erforderlich sind. Die Frage ist nur wie muss das Fest dann heißen, oder müssen wir den Wald näher an die Kirche holen oder, oder....? Im Übrigen ist zu sagen, dass wir nicht nur unsere Fleisch- und Wurstwaren in Herrensohr gekauft sondern auch alle Brot- und Brötchenprodukte in Herrensohr bei der Fa. Bäckerei Maurer erworben haben.

Die anderen Auftritte gliedern sich in Auftritte bei eigenen Veranstaltungen der Flora Fischbach und befreundeten Vereinen in Fischbach/Camphausen, insgesamt 8, sowie bei befreundeten Vereinen in Dudweiler (7 Auftritte), unter anderem beim Park- und Lichterfest, dem Jubiläum der Thalia, dem Tag des Liedes zum Dudofest und dem Kirmessingen.

Besonders erwähnenswert ist das Benefizkonzert für die Hochwasseropfer von Fischbach gemeinsam mit dem Saarknappenchor, dem Knappenchor Bundenbach und den Fischbacher Musikanten.

Ein weiterer Einsatz war beim Konzert der Sängergruppe Sulzbach-/Fischbachtal mit insgesamt

7 Chören im Rathaus in Quierschied. Eine Teilnahme bei der Barbarafeier des Knappenchores Bundenbach im Hunsrück steht noch aus.

Weitere 6 Einladungen zu runden Geburtstagen, 60 Jahre Karin Lawall (Bürgermeisterin Quierschied) und 60 Jahre Walter Rodermann (Bezirksbürgermeister Dudweiler) sowie von Sangesbrüdern runden unsere Jahresbilanz ab.

Da 28 der 31 Einsätze nach dem 1. Mai lagen können sie ermessen welches Pensum auf den neuen Chorleiter zukam, zumal er auch das Liedgut der beiden Vereine koordinieren musste. Wir Sänger können nur feststellen, dass wir wieder ein Stück vorangekommen sind und haben uns vorgenommen im kommenden Jahr neben Bewährtem auch viel Neues zu präsentieren. Besonders erfreulich für uns Sänger ist, dass wir durch die Singgemeinschaft und die dadurch etwa gleichgroße Besetzung der Einzelstimmen wieder einen harmonischen Chorklang bieten können. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr mit einem eigenen Konzert der Chorgemeinschaft. Wir könnten noch besser werden wenn sich einige entschließen könnten zu uns zum Singen zu kommen. Wir proben Freitags von 20:00 bis 21:30 Uhr.

Helmut Volz

1. Schriftführer Männerchor Herrensohr



Friseurteam
Christina Thielen

Schulstraße 49
66287 Fischbach
Tel.: 0 68 97 / 6 17 29
Fax: 0 68 97 / 60 16 93

150 Jahre

1856 2006

Herrensohr
Kaltnaggisch



33. Kaltnaggischer Weihnachtsmarkt

Samstag, 28. November 2009

von 11.00 Uhr - 22.00 Uhr

Festplatz an der Kath. Kirche

11.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem
Ev. Posaunenchor Dudweiler

11.30 Uhr Der Nikolaus kommt

15.00 Uhr Märchenstunde im Turmzimmer
mit Hella Brust

Kinderprogramm Förderverein Herrensohr

16.00 Uhr Musikalisches Programm

Schalmeien- und Kulturverein Dudweiler e.V.

Männerchor 1882 Herrensohr

Kath. Kirchenchor St. Marien

Männerchor "Männer gesucht"

18.00 Uhr Der Nikolaus kommt

**Rahmenprogramm: Fahrten mit der Pferdekutsche, Drehorgelspieler
und weitere Überraschungen.**

Die Herrensohrer Vereine und Institutionen sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Mit freundlicher Unterstützung der



Vereinigte
Volksbank eG

... meine VVB

Der Erlös des Weihnachtsmarktes
wird caritativen Zwecken zugeführt.

Ortsinteressenverein Herrensohr e. V.

DIE INSERENTEN DIESER AUSGABE WÜNSCHEN IH- REN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2010

Kaltnaggischer Lädchen

Unser Angebot

sofort bis zum 5.12.09



1 Kasten
Bruch Bockbier Stubbi

8,88 €

Zzgl. Pfand



Telefon 777 930
Karlstraße 23 Herrensohr



■ Sanitär ■ Klempnerei

■ Heizung ■ Dachdeckerei

Philipp Goffing GmbH

Petrusstraße 35 • Markt Herrensohr • 66125 Saarbrücken
Tel.: 0 68 97/7 26 50 • Fax: 0 68 97/76 81 89



Bäckerei

Wolfgang Maurer

GmbH

66125 Herrensohr - Jägerstr. 30

Tel.: 06897 72659 Fax.: 06897 729732

e-mail : back-wmaurer@schlau.com

Fil. Herrensohr

Fil. Herrensohr

Fil. Dudweiler

Fil. Jägersfreude

Talstr. 1

Karlstr. 18

Saarbr.Str.239

Hauptstr. 92

Telef.: 06897 72654

Telef.: 06897 72619

Telef.: 06897 767111

Telef.: 0681 31680



Rahmen
Kameras
Passbilder
Portraitstudio
Digitalfotos sofort
Farbfotos in Profiqualität
Edelsteine und mehr
FotoKiefer

Trierer Str. 6
66125 Dudweiler
06897 / 72348
www.foto-kiefer.de

Albert Fusenig GmbH



Elektroinstallationen aller Art
TV Kabelanschlüsse – Sat-Anlagen

Flitschstr. 14a • 66125 Dudweiler
Tel. 0 68 97 / 7 48 58 • Fax 0 68 97 / 76 81 71

HairRoom Neis

Inh. Jacqueline Neis
Marktstraße 8
66125 Herrensohr
Tel.: 0 68 97-7 15 49
Termine nach Vereinbarung.



Grabmale Naturstein

über 40 Jahre in
Dudweiler
Saarbrücker Straße 144
06897 – 71753
Qualität macht den Unterschied!



ARMBRUST

...hat die besten Tröpfchen

SAARBRÜCKER STRASSE 145
66125 SAARBRÜCKEN - DUDWEILER
TEL: 06897-7011
FAX: 06897-767211

AWO Herrensohr Rückblick 2009

Die erste größere Veranstaltung im Jahr 2009 war der **Lumpenball** mit Heringssessen am 24.02.2009 in der Begegnungsstätte der AWO in der Karlstraße 70. Über 80 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und erlebten wieder einmal einen tollen Karnevalsabend, der wie immer von den eigenen Mitgliedern der AWO gestaltet wurde.

Die Resonanz der Veranstaltung: das war wieder Spitze

Am 21.03.2009 hatte die AWO zum 11. Mal zum **Vatertag mit Skatturnier** eingeladen. Auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt, die Resonanz war sehr gut.

Nachdem wir uns für das **Dorffest 2009** wegen der Kommunalwahl (Wahllokal) abgemeldet hatten, erfuhren wir kurz vor dem Dorffest, dass das Wahllokal in die Feuerwehr Herrensohr verlegt war. (Wir sind der Meinung, dass man uns von Seiten des OIV oder von der Bezirksverwaltung Dudweiler rechtzeitig hätte informieren können.)

Auf Beschluss des Vorstandes nahmen wir dann trotz allem noch am Dorffest teil und informierten in einem Rundschreiben unsere Mitglieder. Auch zahlten wir wie immer unsere Standgebühren wie die anderen Vereine. Aber es gibt immer noch Leute, die wieder sagen, die AWO feiert mit und zahlt keine Standgebühren. Man sollte mit den dummen Anschuldigungen endlich aufhören.

Frühlingsfest am 17.06.2009

Auch in diesem Jahr hat der Seniorenclub der AWO Herrensohr die Behinderten aus der Schlachthofstraße in Dudweiler zu ein paar schönen Stunden in die Begegnungsstätte in der Karlstraße 70 eingeladen. Die Freude war groß, als um 11 Uhr die Gruppe mit ihren Betreuern ankam. Mit viel Jubel und Hallo war die Begrüßung, wie in den vorigen Jahren wieder riesengroß. Man hatte schnell wieder alte Freundschaften aufgefrischt und neue geschlossen. Für das leibliche Wohl sorgten die Helfer der AWO Herrensohr mit Getränken, Schwenkbraten und Würstchen. Ein Teil der Gruppe machte anschließend mit den Helfern eine kleine Wanderung, der Rest machte Spiele oder man war mit den Senioren in Gespräche vertieft. Später gab es noch Kaffee und Kuchen, ehe die Gruppe wieder von Fahrzeugen der Gutemiene abgeholt und zu ihren Eltern nach Hause gebracht wurde. Man hat vereinbart, nächstes Jahr sehen wir uns wieder.

Am 1.8. und 2.8.2009 hat die AWO Herrensohr wieder zum schon traditionellen **Sommerfest** eingeladen. Viele waren der Einladung gefolgt. Mit einem bunten Programm mit Tombola waren die zwei Tage ausgefüllt. Auch für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt. An dieser Stelle möchten wir all denen Dank sagen, die uns mit Spenden für die Tombola unterstützten.

Jahresfahrt 2009

Vom 16.08.2009 - 26.08.2009 fuhr der AWO Ortsverein 11 Tage nach Steeg im Lechtal (Osttirol) ins Hotel Tannenhof wo wir herzlich begrüßt wurden. Das gesamte Ferienprogramm wurde zum größten Teil vom Hotel aus mitorganisiert, so dass wir uns nicht viel ums Programm zu kümmern brauchten und die Reiseleitung auch mal mehr vom Urlaub hatte.

Am Rückreisetag war die Meinung der Gruppe: Do fahre ma widder hin. Liebe Christine und lieber Frank, wir kommen wieder.

Spendenaktion der Arbeiterwohlfahrt Herrensohr

Der Vorsitzende Otto Rink und die Kassiererin Elfriede Rind des Ortsverein Herrensohr hatten dem Behindertenkindergarten in Dudweiler Winterbachsroth und dem Kindergarten Herrensohr jeweils 2 Spielkisten überreicht. Die Freude über die Geschenke war groß und die Kinder und ihre Betreuer bedankten sich recht herzlich

Otto Rink

1. Vorsitzender AWO Herrensohr



Schützenverein Hubertus Herrensohr 1908 e.V.

Auch dieses Jahr waren wir, als kaltnaggischer Traditionsverein, wieder aktiv im Sport und auch bei der Jugend.

Unsere sportlichen Erfolge waren dieses Jahr u.a.:
12 x deutsche Meister (DSU)
2 x Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft (DSB)

Jugendaktivität dieses Jahr (ausserhalb der sportlichen Betreuung):
Jugendzeltlager im August mit Besuch im Gondwana Park; natürlich mit Betreuung und ohne Eltern! ☺



Das Zeltlager war ein voller Erfolg - alle Kinder und Beteiligten waren begeistert und möchten dies wiederholen.

Weitere aktuelle Infos unter: <http://www.hubertus-herrensohr.de>



Mit herzlichen
Weihnachtsgrüßen verbinden
wir unseren Dank
für das bisher
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen
unseren Mitgliedern und
ihren Familien,
allen Bürgern und Bürgerinnen
für das kommende Jahr
alles Gute, Gesundheit
und viel Glück

DIE LINKE.
Bezirksverband Dudweiler

Kaltnaggischer Gardisten aktiv dabei

2. Garagenfest

Das 2. Garagenfest in Kaltnaggisch hinter dem Hof von der Gaststätte Arend war in diesem Jahr sehr gut von den Bürgerinnen und Bürgern aus Kaltnaggisch und Umgebung besucht. Der Kaltnaggischer Gardisten Corps 2000 e.V., der dieses Fest ausrichtete, bot an den beiden Tagen viele Attraktionen. Es tanzten aus den eigenen Reihen das Tanzmariechen und die Minis mit Jugendgarden. An beiden Tagen spielte die Live Band „Tequila-Sunrise-Band“ unentgeltlich zugunsten der Jugendarbeit des KGC. Dafür bedankt sich der Verein nochmals bei der 5-Mann-Band. Sonntags spielte der Musikzug Gersweiler zum Frühschoppen auf und mittags war ein Streichelzoo für die Kinder aus Bübingen anwesend.

Der Verein möchte sich hier an dieser Stelle bei allen Helfern und Gönnern des Festes bedanken, ohne deren Hilfe dieses Fest in Kaltnaggisch keinen Bestand hätte.

Weihnachtsmarkt in Kaltnaggisch

Auch dort werden wir, wie jedes Jahr, für einen guten Zweck mit einem Stand und Zelt wieder vertreten sein.

Selbstverständlich gibt es wieder die beliebten Gardisten-Steaks und Pommes für die Kleinen. Außerdem gibt es noch selbst gemachte „Plätzja“, kalte und warme Getränke. Bei den warmen Getränken ist besonders der selbst gemachte Glühwein alias Gardistentrunk zu empfehlen.

Fasching total bei den Gardisten

Die neue Session 2008/9/10 hat bereits für die Aktiven des Vereins begonnen.

Im ausverkauften Bürgerhaus in Dudweiler traten Vertreter des Kaltnaggischer Gardisten Corps bei der Benefizgala des Festausschuss Dudweiler Fasenachter und der Saarbrücker Zeitung erfolgreich auf. Auch die Sessionseröffnung im Bürgerhaus in Dudweiler zeigte, dass der Verein für die neue Session bestens gerüstet ist.

Am 13. November fand das Ordensfest des Vereins im Gemeindesaal der evangelischen Kirche mit Programm statt. An diesem Abend wurden da. 130 Orden an die Aktiven und Ehrengäste verteilt. Die Weihnachtsfeier des Vereins wird ebenfalls im Gemeindesaal am 5.12.2009 stattfinden.

Vormerken: Kostümsitzung am 06.02.2010

Am **Samstag, den 06.02.2010** findet um 20.11 Uhr in der TuS-Halle Herrensohr unsere Kostümsitzung mit Kostümprämierung statt.

Ab sofort können die nummerierten Sitzplatzkarten unter folgender Telefonnummer bestellt werden: Klaus und Beate Hemmer, 06897 / 78 426. Eintrittspreis wie in den letzten Jahren, 12 EUR pro Person.

Weitere Termine:

10.02.2010	Übergabeverhandlungen Dudweiler
11.02.2010	Übergabeverhandlungen Saarbrücken
12.02.2010	Rathaussturm Dudweiler
13.02.2010	Rathaussturm Saarbrücken
14.02.2010	Umzug Dudweiler, anschließend Kindermaskenball im kath. Gemeindesaal Jägersfreude
15.02.2010	Seniorenachmittag Bürgerhaus Dudweiler

Willst auch DU aktiv dabei sein?

Wer Lust hat, sich bei uns in irgendeiner Gruppe aktiv zu beteiligen, der kann dies gerne tun. Wir sind ein lustiger Haufen mit Spaß an guter Laune und Kreativität. Oder willst du sogar bei uns eine neue Gruppe gründen? Auch das ist machbar.

Bereits bestehende Gruppen sind: Junioren, Funkenmariechen, Jugend-Funkenmariechen und Aktiv-Funkenmariechen, Mini-, Jugend-, Junioren- und Aktiv-Garde, die Majorettes, Büttenredner, Frauengruppe „Die Mandarincha“, das Männerballett, die Gardisten sowie die männliche Tanzgarde.

Bei Interesse meldet Euch einfach bei einem Vereinsmitglied oder bei Klaus und Beate Hemmer unter der Telefonnummer 06897 / 78 426.

Presseoffizier Werner Jungfleisch

*Qualität aus
Meisterhand*

Ihr Schlosserei-Meisterbetrieb
METALLBAU

P Albert
Presser

- Kunstschmiedearbeiten
- Treppengeländer
- Balkongeländer
- Fenstergitter
- Reparaturen

E-Mail: Metallbau-Presser@t-online.de

Büro: Marktstraße 10 · 66125 Dudweiler-Herrensohr · Tel. 06897/972424
Werkstatt: Römerstraße 1a · 66125 Dudweiler-Herrensohr · Fax 06897/972426

Aus der Evangelischen Kirchengemeinde Dudweiler / Herrensohr

Wenn diese Ausgabe der Kaltnaggischer Nachrichten erscheinen wird, sind Weihnachten und der Jahreswechsel nicht mehr weit. Wie immer ziehen wir gegen Ende eines Jahres Bilanz, fragen danach, was aus den guten Vorsätzen zu Jahresbeginn geworden ist, ob sich Wünsche oder auch Träume erfüllt haben oder nicht.

Das Jahr 2009 war längst nicht nur von freudigen Ereignissen geprägt. Es gab auch Täler, vor allem in der wirtschaftlichen Entwicklung. Manche prognostizieren, dass die Talsohle durchschritten sei, andere melden Zweifel an. Jedenfalls bleibt ein hohes Maß an Unsicherheit und damit auch an Verunsicherung.

Im kirchlichen Bereich ist das nicht anders. Mit großer Sorge schaut die Kirchengemeinde auf die Haushaltsdaten für das Jahr 2010. Ein finanzieller Ausfall in der Größenordnung von fast zwanzig Prozent gegenüber dem Vorjahr scheint kaum verkraftbar. Dazu kommt mit der Christuskirche in Dudweiler ein großes „Sorgenkind“. Die dort festgestellten Bauschäden im Bereich tragender Elemente des Gewölbes haben die Gemeinde dazu gezwungen, die Kirche für die Nutzung zu schließen, da keine Garantie dafür übernommen werden konnte, dass keine akuten Gefahren drohen. Derzeit finden die Gottesdienste deshalb im Gemeindezentrum Oberlinhaus statt. Wie es weitergehen wird, ist derzeit noch offen, da eine Finanzierung für die Kosten der umfangreichen Instandsetzung, die derzeit mit weit über 200.000 Euro geschätzt sind, fragwürdig ist.

Ansonsten betrifft, wie in allen gesellschaftlichen Bereichen, auch unsere Gemeinde die demographische Entwicklung in der Bevölkerung in besonderem Maß. Mit der schwindenden Zahl der Einwohner insgesamt, verringert sich auch die Zahl der Gemeindeglieder. Auch diese Entwicklung wird nicht folgenlos bleiben.

Ende September ist der Dienst von Pfarrer zur Anstellung Marco Dennig im Kirchenkreis Ottweiler und damit in unserer Gemeinde ausgelaufen. Pfarrer Dennig ist jetzt in der Elsässischen Kirche in Sarre Union tätig. Wir wünschen ihm auch auf diesem Weg noch einmal, wie anlässlich seiner Verabschiedung, Gottes Segen. Er lässt Kaltnaggisch, wo er sich als Rheinländer in seinem Dienst sehr wohl gefühlt hat, sehr herzlich grüßen.

Erfreulich ist, dass sich der Förderverein zur Erhaltung der Kreuz-Kirche auch am diesjährigen Weihnachtsmarkt wieder mit einem Stand beteiligen wird. Vor allem wird dort auch für kulinarischen Genuss gesorgt sein.

Im Januar dürfen wir ein Geburtstagskind feiern – unsere Kreuz-Kirche, wie sie seit dem im Jahr 1975 abgeschlossenen Umbau heißt. Sie wird einhundert Jahre alt – genau genommen am 30. Januar. Wir werden dieses Jubiläum aber bereits am **Sonntag, dem 24. Januar** am Nachmittag mit einem Konzert in der Kreuz-Kirche und einem anschließenden Beisammensein begehen. Die genaue Uhrzeit des Konzertes steht im Augenblick noch nicht fest, wird aber rechtzeitig im Schaukasten der Gemeinde an der Kirche, in der Presse und durch Plakate bekannt gemacht. Wir laden schon jetzt sehr herzlich zur Mitfeier ein.

Ebenso herzlich laden wir zu einem Nachmittag im Advent am **Sonntag, dem 13. Dezember** (3. Advent) um 15.00 Uhr im Saal über der Kreuz-Kirche ein. Dort erwarten Sie neben Kaffee und Kuchen ein kleines besinnliches und heiteres Programm.

Hinweisen möchte ich auf unseren Gemeindebrief und die Aushänge im Schaukasten, aus denen Sie unsere Gottesdienstzeiten und andere Veranstaltungen der Gemeinde entnehmen können.

Für unsere Kreuz-Kirche sind wir noch auf der Suche nach einem Weihnachtsbaum. Wenn Sie uns dabei weiterhelfen können, wenden Sie sich bitte an den Baukirchmeister unserer Gemeinde, Herrn Manfred Cullmann, Römerstraße 46 a Telefon 72545 oder an Pfarrer Kausch Telefon 72121.

Im Namen des Presbyteriums unserer Gemeinde wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Festzeit und ein ebenso gesegnetes neues Jahr.

Pfarrer Werner Kausch



Maler•Meisterbetrieb seit 1969

Kurt Wamsler

Alleestraße 1 • 66125 SB-Dudweiler
Tel.: (0 68 97) 76 11 46 • Fax: 7 40 87

Lackierung und Tapezierung
Moderne Raumgestaltung
Innen- u. Außenanstriche
Kunststoffbeschichtung
Vollwärmeschutz
Dampfstrahlreinigung
Bio - Anstriche



! Klärgrubenkurzschließung !

zu günstigen Preisen

(Kanalreinigung und TV-Kanaluntersuchung bei Auftragserteilung inklusive)

Mertes GmbH

Kanal-, Maurer- und Verbundsteinarbeiten

Bei Fragen melden Sie sich bitte in unserem Büro:

Tel.: 06 81 / 37 41 86

Unsere Bürozeiten sind täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr. In Notfällen sind wir natürlich **direkt** für Sie da!



Markus Dreßler

Planung & Durchführung von Umbauten !
Vermittlung von Fachbetrieben

- Altbausanierung
- Badsanierung
- Bauwerkabdichtung
- Außenanlagen
- Abrissarbeiten
- Beseitigung von Brand- u. Wasserschäden

Besuchen Sie uns im Internet:
www.markus-dressler.de

In den Welkertswiesen 29a
66125 Saarbrücken

Tel.: 0 68 97 - 77 85 98
Fax: 0 68 97 - 79 06 15

Mobil: 01 73 - 669 63 56
E-Mail: markus_dressler@web.de



Ihr Fachunternehmen vom Bau

Rudolf Steffes GmbH

Meisterbetrieb



- Gips-, Stuck- und Trockenausbau
- Fließestrich
- Malerarbeiten
- Wärmeisolierung
- Verputzarbeiten
- Brandschutz

66125 Sbr-Dudweiler Kalkofenstr. 6 Tel. 0 68 97 / 7 41 47 Fax 76 15 36

- Zertifizierter Energiefachbetrieb der Stuckateurinnung -



BÄRBEL & ROLF MEYER

Textilen auf dem
Wochenmarkt

Wilhelm-Gehrlein-Straße 4
66280 Sulzbach

Telefon 0 68 97 / 5 56 84
Telefax 0 68 97 / 5 56 84

Dienstag Dudweiler
Mittwoch Quierschied
Donnerstag Friedrichsthal
Freitag Dudweiler
Samstag Quierschied

> von 8 Uhr bis 13 Uhr

Der Turn- und
Sportverein



Wünscht seinen
Mitgliedern, Freunden
und Gönnern ein geruh-
sames und friedvolles
Weihnachtsfest und ein
gesundes und erfolgrei-
ches Jahr 2010.

Der Vorstand

**Bitte beachten Sie bei
Ihrem Einkauf die Anzeigen
unserer Inserenten**

Karlstr. 15A
66125 Herrensohr

☎ 06897 -
9 24 21 27

Feinste Fleisch-
und
Wurstwaren ...

**Metzgerei
in Herrensohr**

Inh. M. Oster

*Ihre Weihnachtsbestellung, ob Rind,
Schwein, Geflügel oder Wild, nehmen wir
gerne bis zum 15. Dezember entgegen.*

*Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gesundheit für das
Jahr 2010!!!*



*Wir wünschen Euch fröhliche Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr*



*“Do owwwe
uff' m Berch iss immer was los!”*

Bei uns können Sie in gemütlicher Atmosphäre
und in netter Gesellschaft “enner trinke”.

- Raucherkneipe -

- Jeden Dienstag ab 17.00 Uhr frische Frikadellen -
- Jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr frische Hackschnitzchen -
- Jeden Sonntag ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen -

Gasthaus Burger

Inhaberin: Alexandra Rabes

Jägerstraße 28
66125 Dudweiler / Herrensohr
Telefon 06897 / 7 25 92

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag ab 15.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 10.00 Uhr
Mittwoch ist Ruhetag

Neues von St. Marien

Sternsingeraktion 2010

Auch im neuen Jahr 2010 findet wieder die Sternsingeraktion in Herrensohr statt.

Am 2. Januar werden unter dem Motto „Kinder finden neue Wege“ unsere Sternsinger einen Tag lang durch Herrensohr ziehen, um für ihr „Dreikönigssingen“ eine Spende zu erbitten und den Segen an Ihre Türe zu schreiben. **Allerdings wird sich hier im kommenden Jahr etwas Wichtiges ändern.** Da bei der Aktion am 02. & 03. Januar 2009 die nur noch wenigen Kinder teilweise leider sehr schlechte Erfahrungen durch Beschimpfungen und Verspottungen machen mussten, hat sich der Pfarrgemeinderat von Herrensohr in Absprache mit dem Seelsorgeteam dafür entschieden, die Sternsinger nur noch bei die Menschen zu senden, die dies ausdrücklich wünschen. So können die Kinder ganz gezielt zu Ihnen kommen!

Wünschen Sie Besuch durch die Sternsinger? Kein Problem, melden Sie sich bitte bis zum **31.12.2009** telefonisch bei Frau Marga Eifler Tel. 76 14 42, Frau Marianne Heinrichs Tel. 7 54 16 oder bei Herrn Marc Oster Tel. 76 75 21.

Alle Kinder ab 7 Jahre sind herzlich eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Ganz besonders laden wir die Kommunionkinder ein!

Ein erstes Vortreffen zu dieser Aktion findet für alle Kinder **am Dienstag, dem 22.12. um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Herrensohr** statt.

“30 Minuten im Advent“

Dieses Jahr am **Samstag, dem 12.12.2009**, sind Sie wieder einmal zu 30 Minuten Besinnlichkeit eingeladen.

Fast schon zur Tradition geworden sind die „30 Minuten im Advent“ am Vorabend des 3. Advents **im Anschluss an die Heilige Messe** (18:00h) der Pfarrkirche St. Marien Herrensohr.

Verschiedenste Texte und Melodien schenken Ihnen eine Atempause in der doch so oft stressigen Vorweihnachtszeit.

Mitwirkende und Organisatoren sind unter Anderem.

Daniel Franke (Klavier) und Mirijam Oster (Gesang & Trompete)

Der Eintritt ist frei.

Panoramakrippe

Auch in diesem Jahr bietet die Pfarrei in Herrensohr die Möglichkeit zum Besuch der großen Krippenlandschaft in der Pfarrkirche St. Marien über die Weihnachtstage. Auf einer Fläche von 5 Metern Länge und 3 Metern Breite können Sie die Heilige Familie in einer besonderen Krippenlandschaft bestaunen.

Die Pfarrkirche in Herrensohr ist geöffnet am:

24.12.2009	17.00 Uhr Christmette
25.12.2009	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
26.12.2009	nach dem Hochamt bis 18.00 Uhr
27.12.2009	von 09.00 Uhr bis nach der Vesper (ca. 19.00 Uhr)

Wir warten auf das Ereignis

Unter dem Titel „Wir warten auf das Ereignis“ lädt der katholische Kirchenchor St. Marien Herrensohr zu einem Adventskonzert am 4. Adventssonntag, also am **Sonntag, den 20.12.2009 um 17 Uhr** in die katholische Kirche St. Marien in Herrensohr ein.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Kirchenchor St. Marien zusammen mit den Solisten Herbert Schmidt (Bariton), Marc Oster (Bariton) und Karl-August Theobald (Klavier).

Die überleitenden meditativen Wortbeiträge werden von Herrn Pastor René Unkelbach und Herrn Diakon Norbert Jung gestaltet.

Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen von Dieter Bellmann.

Der Eintritt ist frei.

Kath. Kirchenchor St. Marien Herrensohr

Für unsere diesjährige Chorfahrt hatte sich der Chorvorstand etwas Besonderes ausgedacht.

Bei der DB wurde die Erlebnisreise „Der schöne Tag“ - Speyer- SEA LIFE und Schifffahrt für Sonntag den 17. Mai 2009 gebucht.

Am Sonntagmorgen trafen wir uns um 08.14 Uhr am Bahnhof in St. Ingbert. Über Kaiserslautern und Schifferstadt kamen wir schließlich in Speyer an. Bequem mit dem Shuttle-Bus erreichten wir von dort aus das SEA LIFE. Fasziniert von der Vielfalt der Unterwasserwelt standen wir stauend vor den großen Ozeanbecken, in denen vom kleinsten Seestern bis zu den majestätisch vorbeiziehenden Haien sich nur wenige Zentimeter vor unseren Augen das Naturwunder des Lebens unter Wasser abspielte.

Nach einem kleinen Mittagessen besuchten wir den Kaiserdom Speyer. Dieser ist die Kathedrale des Bistums Speyer und hat die Stellung einer päpstlichen Basilika. Er zählt zur den bedeutendsten Baudenkmälern der Romanik und ist die größte erhaltene romanische Kirche in Europa. Gegen 14.00 Uhr bestiegen wir dann die MS SEA LIFE, auf der für uns Plätze reserviert waren. Bei Kaffee und Kuchen fuhren wir dann

1 ½ Stunden durch die idyllischen Altrheinarme. Von der Rheinseite aus zeigte uns dann die über 2000 Jahre alte Kaiserstadt mit dem imposanten Dom ihre beeindruckende Kulisse.

Schließlich hatten wir noch Zeit, um durch die wunderschönen Parkanlagen zu schlendern und konnten in den umliegenden Gartenlokalen und Eisdielen die neu gewonnen Eindrücke verarbeiten.

Um 17.02 Uhr fuhren wir von Speyer wieder zurück in Richtung Heimat. Wenn auch der Zug durch einen kleinen Zwischenfall mit 1 ½ stündiger Verspätung in St. Ingbert ankam, so konnten wir trotzdem noch unseren Abschluss bei gutem Essen, Trinken und Gesang im Bürgerhaus Dudweiler genießen.

Trotz Zugverspätung waren alle Mitreisenden der Meinung, dass diese Chorreise wieder einmal ein wunderschönes und interessantes Gemeinschaftserlebnis des Kirchenchores St. Marien Herrensohr war.



Helga Becker

Der Löschzug Herrensohr/Jägersfreude

Herrensohr/Jägersfreude. Es ist noch früh, 04:32 Uhr an einem lauen Sommermorgen. Die Sonne ist noch nicht aufgegangen, die Bevölkerung schläft tief und fest, selbst die Vögel rühren sich noch nicht. Doch dann herrscht plötzlich geschäftiges Treiben im Herrensohrer Ortskern, Autos kommen aus allen Richtungen angefahren, Türen knallen, blaue Blitze durchzucken die dunkle Nacht und kurz darauf warnt das weit schallende Martinshorn: die Feuerwehr fährt zu einem Einsatz. Diesmal geht's, wie auf dem Alarmfax zu lesen ist, zu einem Wohnungsbrand in die Karlstraße. Als das erste Fahrzeug dort ankommt, schlagen bereits Flammen aus dem Fenster, und drohen, auf das nächste Stockwerk überzugreifen, die Wohnung befindet sich im Vollbrand. Bereits eine Minute später werden die Flammen von außen bekämpft, um das Übergreifen auf darüberliegende Stockwerke zu verhindern. Parallel begeben sich mehrere Trupps unter schwerem Atemschutz in das Innere der Wohnung sowie in die Wohnungen darüber, um das Feuer direkt am Brandherd zu bekämpfen, die restlichen Wohnungen zu entrauchen und nach vermissten Personen zu suchen. Nach 20 Minuten ist das Feuer aus, was nun folgt, sind Nachlösch- und Aufräumarbeiten...

So oder so ähnlich wird der Löschzug Herrensohr/Jägersfreude der Freiwilligen Feuerwehr Saarbrücken rund 50mal im Jahr alarmiert. Der oben geschilderte Einsatz wurde im August 2009, in der Nacht nach dem großen Feuerwehrfest zum 140jährigen Bestehen des Löschbezirks Dudweiler, dem der Löschzug Herrensohr/Jägersfreude angehört, abgearbeitet.

Neues Fahrzeug für den Wasserförder- und Waldbrandlöschzug

Rund sechs Wochen vorher, am 03. Juli 2009, wurde das neue Fahrzeug vom Typ „GW-L2 Wasser“ im Gerätehaus Herrensohr in Dienst gestellt. In einer Feierstunde überreichte der Sicherheitsdezernent der Landeshauptstadt Saarbrücken Paul Borgard die Fahrzeugschlüssel an den Löschbezirksführer der Freiwilligen Feuerwehr Dudweiler Arno Montada. Dieser gab die Schlüssel gleich weiter an die



beiden Zugführer des Ausrückebereichs Herrensohr/Jägersfreude Andreas Huber und Hans-Gerd Busch. Die Fahrzeugweihe wurde durch Pastor Stefan Groß vollzogen. Das neue Fahrzeug löst den über 30 Jahre alten Schlauchwagen SW2000 ab. Bei dem GW-L2 Wasser handelt es sich um einen so genannten Gerätewagen Logistik der Baugröße 2 mit Beladung für die Wasserversorgung. Der Aufbau besteht aus einer Ladefläche mit Plane und Ladebordwand sowie einem zwischen Pritsche und Kabine aufgebauten Gerätekoffer. Die Kabine bietet Platz für sechs Feuerwehrangehörige. Die Beladung umfasst 2 tragbare Pumpen PFPN 10-1000 (Portable Fire Pump Normal Pressure - tragbare Normaldruck-Feuerlöschkreiselpumpe mit einer Nennförderleistung von 1000 Litern pro Minute bei einem Nennförderdruck von 10 bar, wie die Pumpen nach der neuen Europannorm genannt werden), einen Überdrucklüfter sowie sämtliche zur Wasserförderung über große Entfernungen notwendigen Schläuche und Armaturen. So sind auf dem GW neben vier 15 Meter langen C-Schläuchen zur Wasserabgabe insgesamt 2000 Meter an B-Schlauchmaterial in Rollcontainern verladen. Eine Eigenentwicklung des Löschzugs stellt der zusätzlich auf dem Fahrzeug verladbare "Geräteträger Wasserschaden" dar. Hierbei handelt es sich um einen zusätzlichen Rollwagen, auf dem neben einer Tauchpumpe und einem Öl-/Wassersauger weiteres Zusatzmaterial zur Beseitigung von Wasserschäden verlastet ist.

Der Löschzug Herrensohr/Jägersfreude wird in der Feuerwehr Saarbrücken neben der örtlichen Gefahrenabwehr als Wasserförder- und Waldbrandlöschzug eingesetzt, der aufgrund seiner Ausstattung auch bei überörtlichen Einsätzen angefordert wird.

Der Wasserförderzug im überörtlichen Einsatz

Bereits am Tag der Indienststellung des Gerätewagens, am 03. Juli 2009, wurde der Löschzug zu einer überörtlichen Hilfeleistung angefordert, allerdings noch ohne das neue Fahrzeug einzusetzen. Damals ging es für den Löschzug darum, die Feuerwehren der Gemeinde Quierschied beim größten Unwettereinsatz seit Jahren zu unterstützen. Bei diesem Einsatz wurden insgesamt 40 Einsatzstellen alleine von den Kräften des Löschbezirks Dudweiler abgearbeitet, davon etwa die Hälfte von den Kameradinnen und Kameraden des Löschzugs Herrensohr/Jägersfreude.

Am Tag der deutschen Einheit, dem 03. Oktober 2009, genau drei Monate nach der Indienststellung des neuen GW-L2 war es dann soweit: Die „Feuertaufe“ für das neue Fahrzeug. Der Wasserförderzug wurde um 19:25 Uhr alarmiert, um beim Großbrand einer Lagerhalle in Heusweiler-Dilsburg die örtlichen Feuerwehren bei der Wasserversorgung zu unterstützen. Zwar war dies nicht der erste Einsatz für den neuen Gerätewagen, aber doch der erste, in dem er dazu eingesetzt wurde, die Wasserversorgung sicherzustellen – und das gleich in einem überörtlichen Einsatz. Das TLF16/24-TR, der „Unimog“, wurde eingesetzt, um im Pendelverkehr Wasser von der rund zwei Kilometer entfernten Wasserentnahmestelle zum Brandobjekt zu bringen, die Mannschaften von GW-L2 und LF16-TS verlegten eine zwei Kilometer lange Schlauchleitung zu der Lagerhalle. Das Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) aus Jägersfreude wurde eingesetzt, um die Maschinisten an der Wasserentnahmestelle und an der Verstärkerpumpe mit Getränken und Benzin für die Pumpen zu versorgen.

Es gibt viel zu tun – packen wir's an

Auch jetzt, wo sich das Jahr dem Ende nähert, bleibt noch genug für „unsere“ Feuerwehr zu tun: Neben den rund 50 Einsätzen, zu denen die 54 freiwilligen Helfer und Helferinnen des Ausrückebereichs Herrensohr/Jägersfreude jedes Jahr gerufen werden, stehen gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit einige Veranstaltungen an, an denen die Feuerwehr traditionell teilnimmt. Hier sind neben der Jägersfreuder Haldenwanderung und den St. Martinsumzügen in Jägersfreude und Herrensohr auch das Lichterfest des Kindergartens sowie der traditionelle Weihnachtsmarkt an der katholischen Kirche zu nennen. Im Frühjahr wird der Jägersfreuder Maibaum aufgestellt und ein Stand am Herrensohrer Dorffest ist ebenfalls schon Tradition.

Wenn Sie sich dafür interessieren, Mitglied im Löschzug Herrensohr/Jägersfreude der Freiwilligen Feuerwehr Saarbrücken zu werden, kommen Sie doch einfach montags um 19:00 Uhr ans Gerätehaus in der Petrusstraße. Dann findet der wöchentliche Übungsdienst statt.

Weitere Informationen und Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter
www.feuerwehr-dudweiler.com.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit – Ihr Löschzug Herrensohr/Jägersfreude.

Jahresrückblick des Förderverein Kunstrasen TuS Herrensohr

Der Vorstand des Förderverein Kunstrasen TuS Herrensohr möchte im Folgenden einen kurzen Überblick über seine Arbeit im Jahr 2009 geben. In diesem Jahr konnte der Förderverein erste wichtige Akzente setzen und zu einer positiven Außenwirkung des TuS Herrensohr beitragen.

Infoveranstaltung im Clubheim des TuS Herrensohr

Im Mai fand im Clubheim des TuS Herrensohr eine Infoveranstaltung des Fördervereins und des 1. Vorsitzenden des TuS Herrensohr Hans Blechschmidt statt. Im Rahmen der Veranstaltung hat sich der Förderverein vorgestellt, den aktuellen Stand zu den Aktivitäten und die weitere Vorgehensweise erläutert. Darüber hinaus wurde auch die Infotafel für den Parzellenverkauf vorgestellt (Tafel hängt im Clubheim). Als Vertreter der Landeshauptstadt Saarbrücken konnte man Herrn Paul Borgard recht herzlich begrüßen.

Werbebanner des Fördervereins

Im Juli wurde das Werbebanner des Fördervereins, gut sichtbar von der Sulzbachtalstraße, am Ballfangzaun befestigt. Wir hoffen somit das Interesse an unserem Vorhaben noch weiter zu vergrößern und entsprechende Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit und bei möglichen Sponsoren, Spendern und Werbepartnern zu finden.

Antrag für die Sportplanungskommission

Der offizielle Antrag auf Fördergelder durch die Sportplanungskommission des Landes wurde im September von Hans Blechschmidt und Heiko Bach unterzeichnet und bei der Sportplanungskommission eingereicht. Im Rahmen einer Tagung der Sportplanungskommission wird dann wiederum entschieden werden, für welches Jahr dem TuS Herrensohr Fördergelder in Höhe von 75.000 € zur Verfügung gestellt werden können.

Die Zusage z.B. für das Jahr 2011, 2012 etc. bedeutet, dass wir den Zuschuss spätestens in diesem Jahr erhalten werden. Falls Fördermaßnahmen entfallen, zurückgestellt werden etc. kann der Zuschuss auch früher fließen.

Wenn wir uns entscheiden in 2010 mit dem Bau beginnen zu wollen, müssen wir die Fördersumme entsprechend zwischenfinanzieren.

Für uns gilt es nun abzuwarten, für welches Jahr wir den Zuschuss erhalten werden.

Termin bei Herrn Borgard (Sportdezernent der Stadt Saarbrücken)

Im September fand ebenfalls ein Termin bei Herrn Borgard, Sportdezernent der Stadt Saarbrücken statt. In diesem Termin wurde der aktuelle Stand zum Projekt Kunstrasen besprochen. Bei der Stadt Saarbrücken sind wir als potentieller Bewerber für den Bau eines Kunstrasenplatzes bereits gelistet. In welcher Höhe zukünftig Fördergelder zur Verfügung gestellt werden können (bisher 150.000 €), wurde in der Haushaltsplanung für 2010 noch nicht festgelegt.

Termin bei Frau Nikodemus (Regionalverbandsbeigeordnete)

Im Rahmen eines Termins im September bei der Regionalverbandsbeigeordneten Fr. Nikodemus wurde das Projekt Kunstrasen kurz vorgestellt. Seitens des TuS Herrensohr wurde die Kooperationsbereitschaft signalisiert, eine bedarfsorientierte Leichtathletik-Anlage (Sprintbahn, Sprunggrube, etc.) für die Nutzung durch die Gesamtschule Sulzbachtal, beim Bau des Kunstrasens zu integrieren. Eine Prüfung inwieweit Interesse und in welcher Form eine Kooperation möglich ist, muss durch den Regionalverband und die Schulleitung der Gesamtschule Sulzbachtal erfolgen.

Aktion Bandenwerbepartner gestartet

Im September wurden mehr als 80 Unternehmen in Herrensohr und Dudweiler für das Thema Bandenwerbung angeschrieben. Bis Ende des Jahres werden die ersten Bandenwerbungen unserer Werbepartner am Sportplatz angebracht werden. Die Bandenwerbung steht unter dem Motto **"Kinder stark machen - für ein Leben ohne Sucht und Drogen"**. Die erste Bandenwerbung wird auf dieses Motto hinweisen.

Der Vorstand der Fördervereins Kunstrasen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Werbepartnern, Spendern und Mitglieder für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.



Besuchen Sie am Weihnachtsmarkt in Herrensohr den Stand der Abteilung Jugendfußball des TuS Herrensohr. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen und Mitgliedsanträge.



Wir würden uns sehr freuen, weitere Werbepartner, Spender und Mitglieder für unser Vorhaben gewinnen zu können.

Wir wünschen Ihnen ein Frohes Fest und Alles Gute im Jahr 2010!

Vorstand Förderverein Kunstrasen



Hallo Kaltnaggisch!!!!

Wie in jedem Jahr möchten wir euch wieder über das Neuste von unserer Fußballjugend informieren. Nach starken Arrangements unserer Jugendleitung, Trainern und Betreuern können wir auf das vergangene Jahr sehr positiv zurückblicken.

Hier die Berichte der einzelnen Trainer und Betreuer:

A-Jugend Kai Berrang, Albert Presser:

Die A Jugend des TuS Herrensohr ist weiter auf dem Vormarsch. In der Qualifikation belegte man zum Abschluss den 2. Tabellenplatz punktgleich mit dem Tabellen ersten Sportfreunde Saarbrücken. Nur das bessere Torverhältnis der Sportfreunde gab am Ende den Ausschlag für Platz 1. Spannend waren vor allem die letzten Spiele, als man u.a. zuhause gegen die SG Ensheim knapp mit 1:0 gewann und damit einen ganz starken Konkurrenten abschütteln konnte. Oder aber eine Woche später das Derby beim ASC Dudweiler, dass die Gastgeber mit großem Kampfgeist offen halten konnten, sich aber am Ende der spielerischen Klasse des TuS knapp mit 1:2 geschlagen geben mussten. Mit dem 2. Platz erreichte man damit den sicheren Aufstieg in die Kreisliga Süd und nahm sogar Anfang November an den Entscheidungsspielen für die Bezirksliga Südwest teil. Dabei ging es für die Mannschaft von Trainer Kai Berrang und Betreuer Albert Presser gegen den SV Klarenthal und die JFG Saar Halberg 2. Auch in der Halle war die A Jugend bereits aktiv, so konnte man sich bei der Saarbrücker Stadtmeisterschaft für die Zwischenrunde qualifizieren und erreichte in der Abschlusssrunde mit 3 Siegen gegen ASC Dudweiler, FV Bischmisheim sowie den FC Rastpfuhl das Endspiel, das am 10. Januar 2010 in der Joachim Deckarm Halle Saarbrücken stattfindet. Erfreulich ist es auch, dass bereits einige Spieler bei den Aktiven reinschnuppern dürfen. Dies sollte weiterhin der Weg sein um Eigengewächse länger an den Verein zu binden. Die bisher gezeigten Leistungen machen Hoffnung, dass von diesem Team noch einiges zu hören sein wird.

B Jugend Klaus Erdmenger, Stefan Vogel, Thomas Kunkel:

Nach einem Kennenlerntraining unseres neu formierten Teams, konnten wir mit einem 20 Mann starken Kader in eine gute Saisonvorbereitung starten. In der anschließenden Quali.Runde zum Aufstieg in die Bezirksliga waren wir erfolgreich. Die 3 ausgetragenen Aufstiegsspiele wurden mit 2 Siegen und einem Unentschieden bestritten, sodass uns der Aufstieg nicht mehr zu nehmen ist. Auch für die Stadtmeisterschaft stehen wir am Sonntag in der Endrunde und haben beste Chancen die Endspiele zu erreichen.

SG-C Jugend Salvatore Vella, Sven Strässer, Dirk Christmann und Markus Rebmann:

Unsere C Jugend hat seit Anfang der Saison eine Spielgemeinschaft mit SG Jägersfreude. Die C Jugend besteht aus 22 Spielern.

Nach einem zweiten Platz der Quali.Runde , mit nur einem verlorenen Spiel gegen den 1 FC Saarbrücken, spielen wir die Quali. Bezirksliga.

D Jugend Andreas Bock, Karsten Schaum, Jürgen Zehe:

Nach absolvierter Quali.Runde befindet sich unsere D Jugend auf einem guten Mittelfeldplatz. Durch einige Spielerausfälle war hier leider nicht mehr zu erreichen. Die Mannschaft besteht z.Zt. aus 16 Spielern die sehr engagiert bei der Sache sind und in der Gruppen Phase alles versuchen eine Meisterschaft einzufahren.

Über Zulauf von Spielern die Lust auf Fußball haben würden wir uns sehr freuen. Probetraining findet Montag und Donnerstag ab 16:30 Uhr statt.

E Jugend Sascha Vogel, Jörg Weber:

Kein einfaches Jahr für die E-Jugend des TUS Herrensohr: letzte Saison noch gefeierter Meister, in dieser Saison schon manch' kräftige Packung kassiert. C'est la vie.

Dennoch sind die 9 Jungs und ein Mädchen nie frustriert, geben ihr Bestes, sind einfach gut drauf. Darauf sind wir Trainer sehr stolz. Und wer weiß, vielleicht sorgt diese Truppe noch für die eine oder andere Überraschung in der Gruppenphase.

F Jugend Christoph Weis, Marcus Kuhl, Stefan Feick, Markus Martin:

Der bisherige Saisonhöhepunkt ist das Erreichen des Finales der diesjährigen Hallenstadtmeisterschaft im Stadtverband Saarbrücken. Die Mannschaft hat sich in insgesamt 6 Qualispielen als Gruppenerster durchgesetzt und somit das Finalspiel erreicht. In der Feldrunde, die bei F Jugenden in Kleinturnierform ausgetragen wird wurde der ein oder andere Sieg eingefahren.

Unsere Jungs der F2 Jugend, die größtenteils aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestehen, absolvierten 5 Spieltage in Form von Kleinfeldturnieren. Hier hatten Sie Gelegenheit Erfahrung für die kommende Saison zu sammeln.

G Jugend Joachim Brettar, Thomas Welter:

In der G-Jugend spielen die Kinder der Jahrgänge 2003 und jünger. Zur Zeit werden 15 Kinder betreut. Seit Anfang Oktober finden die Trainingseinheiten Dienstags und Donnerstags jeweils von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr wieder in der Tus Halle statt.

Grundsätzlich sind unsere Bambinis bei allen Pflicht-Freundschaftsspielen und darüber hinaus bei vielen Freundschaftsturnieren mit durchweg guten Ergebnissen vertreten. Getreu dem Motto Fußball muss Spaß machen werden bei uns natürlich auch die Niederlagen mit Fassung ertragen und nach einem dreifachen Hubba Bubba (das ist unser Schlachtruf) und einem Eis am Stiel ist die Welt wieder in Ordnung. Zur Zeit haben wir uns bei den Hallenmeisterschaften qualifiziert und Spielen am 17.11.2009 um den Einzug ins Finale.

Zum Abschluss möchten wir, die Jugendleitung uns recht herzlich bei unserem Gesamtvorstand, sowie dem Vorstand Fußball Aktiv und unserem 1.Mannschaftstrainer Frank Dresch für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Hervorzuheben wäre auch noch, dass unsere beiden Jugendtrainer Stefan Feick und Joachim Brettar die Prüfung zur C Lizenz beim Saarländischen Fußballverband mit Erfolg bestanden haben.

Des Weiteren möchten wir uns bei all unseren Sponsoren, Freunden und Gönnern der TuS Herrensohr Fußballjugend auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Vielen Dank an Alle,

Eure Jugendleitung
Andreas Jung und Martin Mildau

KALTNAGGISCHER NACHRICHTEN

TERMINE

**DORFFESTAUSGABE
2010**

**REDAKTIONSSCHLUSS
10. Mai 2010**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
Dorffest 2010**



Caroline Boese

Karlstraße 21 + 23
66125 Dudweiler
Tel. 0 68 97 / 76 15 35
Priv. 0 68 97 / 76 54 18

Neben Blumen-
sträußen, dekorativen
Pflanzen, Hochzeits-
schmuck, Taufschmuck
sowie Trauergestecke
bieten wir eine
reichhaltige Auswahl an
kreativer Floristik wie
Seidenblumensträuße
und Gestecke an.

**Auch wenn gar nichts mehr
geht - eine Kleinanzeige
geht immer!**

**Täglich wechselnde Stammmessen
Wochenangebote**



Restaurant Malepartus

Beethovenstrasse 51
66125 Dudweiler
Tel.: 06897 71719
Fax: 01805 06034420951
e-mail: n.heisel@t-online.de
www.malepartus-restaurant.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.00 Uhr
und von 17.30 bis 24.00 Uhr.

Für Ihre Festlichkeiten bis max. 35 Personen stehen wir nach
Wunsch samstags und sonntags gerne zur Verfügung.



**Schützenverein
Hubertus – Herrensohr 1908 e.V.**

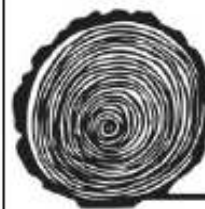
Haben Sie Interesse am Schießsport?
Wollen Sie uns kennen lernen?
Dann kommen Sie doch vorbei, wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

Unsere Trainingszeiten:

Sonntags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Samstag von 15.00 bis
20.00 Uhr

Für unsere Jugend stehen die Biathlonanlage, die
elektrische Schießanlage, sowie unsere
vereinseigenen Luftdruckwaffen zur Verfügung.
Die Jugend wird an diesen Tagen von einem
ausgebildeten Jugendtrainer betreut.



Günter Bach
**Bau- und
Möbelschreinerei GmbH**

Meisterbetrieb



- **Laden- u. Büroeinrichtungen**
- **Fenster u. Türen**
- **Möbel aller Art**
- **Parkett- und Fußbodenbau**
- **Glas und Glasreparaturen**
- **Einbruchschutz v. Schreiner**

**Gut eingerichtet
durch unser Team**

Bahnhofstr. 11 · Dudweiler

Tel.: 0 68 97 / 76 13 45

www.schreinerei-bach.de



Digitaldruck Pirrot GmbH
Trierer Straße 7
66125 Sbr.-Dudweiler

Telefon 06897 / 9753-0

Fax 06897 / 9753-18

e-mail: daten@pirrot.de

www.pirrot.de

DIGITAL-LASERDRUCKE
FARBKOPIEN
SCHWARZ-WEISS-KOPIEN
GESCHÄFTS-DRUCKSACHEN
BÜCHER • ORDNER
BINDEARBEITEN
DIPLOMARBEITEN
DISSERTATIONEN
PLANKOPIEN
FARB-GROSSFORMATDRUCKE
T-SHIRTDRUCK
ETIKETTEN
KASCHIERUNGEN

**...auch diese Broschüre wurde
komplett digital gedruckt
und gebunden bei
Digitaldruck Pirrot...**



Kundenparkplätze



Zugeschnitten auf Ihr Leben. Die Sparkassen-Altersvorsorge.



Zertifiziert mit dem IMK-Siegel für hervorragende Kundenberatung in der Altersvorsorge.